

LINEARE ALGEBRA II
10. ÜBUNGSBLATTHENNING KRAUSE
JAN GEUENICH

Aufgabe 1. Sei $V = \mathbb{C}[x]$. Für Polynome $p \in V$ bezeichnen wir mit $\partial_k p$ die k -te Ableitung von p . Man zeige, dass durch die Vorschrift $(p, q) \mapsto \langle p, q \rangle$ mit

$$\langle p, q \rangle = \sum_{k=0}^{\infty} (\partial_k p)(0) \cdot \overline{(\partial_k q)(0)},$$

ein Skalarprodukt auf V definiert wird.

(4 Punkte)

Aufgabe 2. Sei V ein euklidischer Vektorraum. Außerdem sei $f: V \rightarrow V$ ein Isomorphismus, der *winkeltreu* ist, d.h. in der Notation der Vorlesung gelte für alle $v, w \in V \setminus \{0\}$

$$\theta(f(v), f(w)) = \theta(v, w).$$

Man zeige, dass es eine positive Zahl $\lambda \in \mathbb{R}$ mit der Eigenschaft $|f(v)| = \lambda|v|$ für alle $v \in V$ gibt.

(4 Punkte)

Aufgabe 3. Sei V ein \mathbb{R} -Vektorraum und $\iota: V \hookrightarrow V^{\mathbb{C}}$ die Einbettung in die komplexe Erweiterung. Man beweise, dass es für jede \mathbb{R} -lineare Abbildung $f: V \rightarrow V$ eine eindeutig bestimmte \mathbb{C} -lineare Abbildung $f^{\mathbb{C}}: V^{\mathbb{C}} \rightarrow V^{\mathbb{C}}$ mit der Eigenschaft $f^{\mathbb{C}} \circ \iota = f$ gibt.

(4 Punkte)

Aufgabe 4. Sei $\{e_1, e_2, \dots, e_n\}$ die Standardbasis von \mathbb{C}^n . Für eine Permutation σ von $\{1, 2, \dots, n\}$ betrachte man die lineare Abbildung $f_{\sigma}: \mathbb{C}^n \rightarrow \mathbb{C}^n$, die auf den Standardbasisvektoren durch die Vorschrift $e_i \mapsto e_{\sigma(i)}$ gegeben ist. Man zeige, dass f_{σ} diagonalisierbar ist und jeder Eigenwert λ von f_{σ} eine *Einheitswurzel* ist, d.h. die Gleichung $\lambda^k = 1$ für ein geeignetes $k \in \mathbb{N}$ erfüllt ist.

(4 Punkte)